

# BSVT informiert

**BSVT** BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVERBAND TIROL



---

## INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES OBMANNES.....	2
FOTO TITELSEITE: DANKE! .....	2
BERICHTE AUS DEM BSVT .....	3
AUS DEM BSVÖ: WARNSIGNAL BEI ELEKTROFAHRZEUGEN .....	7
TERMINE .....	8
REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN .....	12
ALLE TERMINE IN DER ÜBERSICHT .....	13
TERMINE IN OSTTIROL.....	14
TERMINE BLINDENAPOSTOLAT .....	14
HILFSMITTEL: NEUES UND ALTBEWÄHRTES .....	15

---

## Kontakt

Tel.: (0)512 / 33 4 22 – 0  
Fax: (0)512 / 33 4 22 – 85  
E-Mail: [office@bsvt.at](mailto:office@bsvt.at)  
Web: [www.bsvt.at](http://www.bsvt.at)

## Spendenkonto

Tiroler Sparkasse, BIC: SPIHAT22  
IBAN: AT412050300000030155  
Sie helfen uns helfen - Vielen Dank!

## Kostenlose BSVÖ-Hotline

0800 – 22 77 00 (Weiterwahl 7)

---

## Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Druck: **Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol, Vereinsnachrichten für Mitglieder und Interessenten** . Obmann: Klaus Guggenberger, Anschrift: Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck . Verlagsort: Innsbruck, Redaktion: Julia Brugger . Für Tipp- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: Montag, 3. November 2014

---

## Vorwort des Obmannes

### Meine lieben Mitglieder, liebe Freunde und Förderer!

Trotz des oft kühlen und regnerischen Wetters hoffe ich, dass Sie sich im Sommer gut erholen konnten. Erfreulich ist, dass es für blinde und sehbehinderte Menschen immer mehr spezielle Urlaubsangebote gibt. Auch das Reisen - ob mit Flugzeug oder Bahn - ist heutzutage dank Security und barrierefreier Umgestaltung von Bahnhöfen wesentlich erleichtert. Anfang September haben die Veranstaltungen im BSVT wieder begonnen. Wir freuen uns, Sie bei dem einen oder anderen Treffen begrüßen zu dürfen. Es besteht die Möglichkeit, neue Personen kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Besonders hinweisen möchte ich auf die Ausstellungen der Hilfsmittelfirmen. Der BSVT wird auch heuer wieder mit einem eigenen Informationsstand an der Berufsorientierungsmesse „BeSt<sup>3</sup>“ und an der Seniorenmesse

„SenAKTIV“ vertreten sein. Der „Tag des weißen Stockes“ steht heuer österreichweit unter dem Motto „Kultur inklusive“. Der BSVT wird eine gemeinsame Aktion mit den Tiroler Landesmuseen durchführen. Ab Oktober stehen uns wieder drei Zivildienstler zur Verfügung, die Ihnen bei rechtzeitiger Anfrage gern für Begleit- und Vorlesedienste zur Verfügung stehen. Zum Schluss noch eine Anmerkung: Im Juni bekamen einige Mitglieder zu Unrecht ein Mahnschreiben von uns mit der Aufforderung, den Mitgliedsbeitrag einzubezahlen. Dies hat zu Irritationen und Ärger geführt. Ich bedaure diesen Lapsus, aber man sieht wieder einmal, dass auch die EDV kein sicherer Garant für fehlerfreien Ausdruck ist. Ich bedanke mich auf jeden Fall bei allen, die ihren Beitrag bereits eingezahlt haben und das sind schon die meisten.

Mit bestem Dank

**Ihr Obmann Klaus Guggenberger**

---

## Foto Titelseite: DANKE!

Ende Juli schloss der BSVT die Tiroler Landesblindensammlung 2014 ab. Es bleibt uns nichts anderes zu sagen als: ein herzliches Dankeschön an alle Sammlerinnen und Sammler, Spenderinnen und Spender! Ohne Sie gäbe es uns nicht. Auf dem Foto: Obmann Klaus

Guggenberger, Geschäftsführer Bernhard Leber und Landessekretärin Angelika Strigl überreichen den zwei langjährigen Großsammlerinnen Marianne Kogler und Christine Wögerbauer Blumen als Dankeschön für die wichtige Arbeit. Bildrechte: BSVT

---

## Berichte aus dem BSVT

### Achtung: Veranstaltungsreferat des BSVT

Auf Grund knapper Ressourcen ist das Veranstaltungsreferat des BSVT aktuell nicht besetzt. Die Aufgaben sind bis auf Weiteres auf andere Mitarbeiterinnen verteilt. Als Kontakt gilt per E-Mail: [office@bsvt.at](mailto:office@bsvt.at), telefonisch melden Sie sich für Anmeldungen oder Fragen bitte im Landessekretariat bei Mag. Angelika Strigl 0512 / 33 4 22 - 12. Die BSVT-

Telefoninfo unter 0512 / 33 4 22 - 99 ist aktuell außer Betrieb und wird ab Oktober wieder besprochen sein. In der Zwischenzeit können Sie sich über Termine unter der allgemeinen Telefonnummer 0512 / 33 4 22 - 0 sowie auf der Website [www.bsvt.at](http://www.bsvt.at) informieren. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

### Torball-Weltcup in Innsbruck: Dritter Platz!

Neun Herren- und sieben Damenteams aus sieben Ländern haben am Torball-Weltcup 2014 in Innsbruck teilgenommen. Bei den Damen gewann das Team aus Russland, bei den Herren die Mannschaft aus Trient. Erfolgreich waren auch die beiden Tiroler Mannschaften. Die Damen starteten erstmals bei einem Weltcup und belegten auch gleich den vierten Platz. Die Herren gewannen mit dem dritten Platz die Bronzemedaille. Am Sonntagabend gab es eine feierliche Abschlussgala im Hotel Sailer, bei der die Sportlerinnen und Sportler entsprechend geehrt und ausgezeichnet wurden. Innsbruck hat damit nach der Weltmeisterschaft 2007 die zweite

Großveranstaltung im Blindentorball abgehalten. „Mein Dank gilt allen Beteiligten, Sponsoren und Medien. Die Berichterstattung war top. Das OK-Team sowie die Helferinnen und Helfer haben ausgezeichnete Arbeit geleistet. Ohne sie hätten wir das nie auf die Beine stellen können. Es war ein anstrengendes, cooles und erfolgreiches Wochenende“, freut sich BSST-Obfrau Sabine Karrer. Das Organisationskomitee umfasste: Sabine Karrer, Vladimir Vasic, Markus Fischnaller, Carmen Natter, Sabrina Canal, Barbara Jordan sowie Erika und Sascha Scharfs. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bsst.at](http://www.bsst.at). Der BSVT gratuliert herzlich dem Tiroler Damen- und Herren-Team!

## Freie Wohnung im BSZ-Tirol: TOP 1

Im Blinden- und Sehbehinderten-Zentrum Tirol ist eine Mietwohnung ab sofort verfügbar! Diese wird an ordentliche Mitglieder des BSVT vermietet. Die Wohnung befindet sich im zweiten Obergeschoss. Das Gebäude ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossen, mit einer Straßenbahnhaltestelle der Linie 3 direkt vor dem Haus und einer Bushaltestelle der Linie T in ca. 200 Meter Entfernung. Die verkehrstechnisch gute Lage bedingt eine gewisse Belastung durch Verkehrslärm. Durch besondere Schallschutzfenster wurde jedoch versucht, die Belastung für die Mieterinnen und Mieter möglichst gering zu halten. Das Gebäude ist grundsätzlich barrierefrei gestaltet und verfügt auch über eine Liftanlage. Um blinden und sehbehinderten Menschen die Orientierung zum und im Gebäude selbst zu erleichtern, wurden spezielle Maßnahmen gesetzt (taktiles Bodenleitsystem, Handläufe, akustische Liftansagen, tastbare Markierungen). Wir bitten um schriftliche Bewerbung bis Freitag, den 24. Oktober 2014. Was wir besonders hervorheben wollen ist, dass unsere Wohnungen keinem betreuten Heim entsprechen. Bewohner müssen grundsätzlich zu einer selbständigen Lebensführung in der Lage sein. Es besteht außerdem die Möglichkeit, die Wohnungen vorab zu besichtigen. Hier im Anschluss finden Sie alle

Details zu den Wohnungen sowie zu den Bewerbungsmodalitäten.

### Das Objekt TOP 1

Es handelt sich um eine 3 Zimmer Wohnung mit kleinem Kinderzimmer. Daher auch für eine Kleinfamilie geeignet. Lage: 2. Obergeschoss, Süd-/Ost. Größe: 60 m<sup>2</sup> + 22 m<sup>2</sup> Balkon. Bad/WC: 6 m<sup>2</sup>, Vorraum: 7 m<sup>2</sup>, Kinderzimmer: 9 m<sup>2</sup>, Schlafzimmer: 14 m<sup>2</sup>.

Wohnraum/Küche: 23 m<sup>2</sup>. MIETE: 654 Euro (inkl. Betriebskosten, Strom extra). KAUTION: 2 Monatsmieten

Die Wohnung verfügt über ein Bad (mit barrierefreier Dusche und WC), eine eingerichtete Küche (Küchenblock mit Elektrogeräten) sowie einen Balkon. Die Räume sind mit Parkettböden ausgestattet, das Bad ist gefliest. Die Beheizung erfolgt über eine Bodenheizung.

### Bewerbungsmodalitäten

Falls Sie sich für die Miete einer unserer Wohnungen interessieren, schicken Sie bitte ein kurzes schriftliches Bewerbungsschreiben an den Tiroler Blinden- und Sehbehinderten-Verband. Per Post bitte an folgende Adresse: Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol z.Hd. Mag. Angelika Strigl, Landessekretariat Amrasersraße 87 6020 Innsbruck Per E-Mail bitte an folgende Adresse: [office@bsvt.org](mailto:office@bsvt.org)

## **Was muss die Bewerbung beinhalten?**

Das Ansuchen kann formlos sein, sollte aber folgende Punkte beinhalten:

Name, derzeitiger Wohnort, Geburtsdatum, Staatszugehörigkeit  
Momentane Wohn- und Lebenssituation  
Beruf bzw. Ausbildungssituation  
Warum würden Sie gerne bei uns im Verbandshaus wohnen?

## **Bewerbungsschluss**

Die schriftliche Bewerbung muss spätestens bis Freitag, 24. Oktober 2014 beim Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol eingegangen sein. Spätere Bewerbungen können nur in begründeten Ausnahmefällen berücksichtigt werden!

## **Besichtigungsmöglichkeit**

Nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei Mag. Angelika Strigl unter 0512 / 33 4 22 – 12.

## **Arbeitsplatzqualifizierung: Wir helfen Ihnen!**

Für blinde und Sehbehinderte Menschen erweist sich die Suche nach einem Arbeitsplatz nach wie vor als große Herausforderung. Ebenso die Neuorientierung oder die Arbeitsplatzhaltung aufgrund einer Verschlechterung des Sehvermögens. In solchen Situationen bietet das Projekt „sehensWert“ des BSVT Unterstützung. Die Betroffene

werden beraten und unterstützt, um zum Beispiel auch die eigenen Bedürfnisse im Rahmen der Arbeitssuche thematisieren zu können. So sollen Ängste und Bedenken potentieller Arbeitgeber abgebaut werden. Kontakt: Projektleiterin Mag. Carmen Natter ist erreichbar per E-Mail: [sehenswert@bsvt.at](mailto:sehenswert@bsvt.at) oder telefonisch unter 0512 / 33 4 22 -14.

## **Reiten und Schwimmen mit der Frühförderung**

Im Juni waren blinde und sehbehinderte Kinder mit der Pädagogischen Frühförderung des BSVT in Zirl beim Reiten. Unter Anleitung der Reitpädagogin konnten die Kinder Erfahrungen rund um das Pferd sammeln. Durch das Reiten auf unterschiedlich großen Ponys sowie auch die Pflege der Tiere konnten die Kinder Berührungsängste überwinden. Zudem traten sie über mehrere Sinne mit den Tieren in

Kommunikation. Weiters wurde auf Grund des schlechten Wetters im Juli der Tag im Hexenwasser durch einen Halbtage in den Wörgler Wasserwelten ersetzt. Wasser ist für die Wahrnehmung und sensorische Integration ein ansprechendes Element und bereitet den Kindern viel Spaß. „Kinder und Eltern hatten viel Spaß und die Entwicklung wurde sehr anregt“, freuen sich die Frühförderin Gabriela Weiser und ihre Kolleginnen.

---

## Projekt „einzigARTig“ in Lienz

Ende Mai fand in Lienz das Projekt „einzigARTig 2014“ statt, das besondere Menschen in den Mittelpunkt stellte. Das Team der Sonderschule Lienz unter der Projektleitung von Direktor Andreas Weiskopf sowie der Künstler Oskar Stocker bauten ein vielschichtiges Programm auf. Kunst, Unterhaltung und Information brachten die Bevölkerung mit den Themen „Inklusion“, „Toleranz“ und „wertschätzendes Miteinander“ in Berührung. Zahlreiche Selbsthilfegruppen, Vereine und Organisationen halfen mit, damit „einzigARTig 2014“ ein

unvergessliches Ereignis werden konnte. Die Außenstelle Osttirol des BSVT war mit der Leiterin Kornelia Meier an beiden Tagen unter dem Motto „Blind am Hauptplatz“ mit einem Sensibilisierungsparcours zugegen. Neben Schulklassen, Kindergartengruppen und zahlreichen Lienzern nahm auch Vizebürgermeister Meinhard Pargger am Parcours teil. Die Mitglieder Daniela Bergmann, Elisabeth Vietz, beide mit ihren Blindenführhunden, Andy Holzer sowie Martha Steidl führten durch den Parcours.

## WIR BAUEN BARRIEREN AB: Nachtrag

In der Ausgabe 3/2014 brachten wir einen Beitrag zum wesentlichen Mitwirken des BSVT hinsichtlich Barrierefreiheit in Tirol. Es darf nicht unerwähnt bleiben, dass Dietmar

Graff in seiner Funktion als Verkehrsreferent des BSVT bis Ende 2012 die Barrierefreiheit in Tirol und Österreich maßgeblich beeinflusst hat.

---

## Aus dem BSVÖ: Warnsignal bei Elektrofahrzeugen

Elektro- und Hybridfahrzeuge stellen auf Grund der schlechten Hörbarkeit in einem gewissen Geschwindigkeitsbereich, das heißt bei niedriger Geschwindigkeit, für blinde und sehbehinderte Menschen eine große Gefahr dar. Da die Automobilindustrie weltweit tätig ist, besteht die Notwendigkeit, auf europäischer Ebene eine gesetzliche Lösung zu finden, um diese Gefahr von blinden und sehbehinderten Menschen abzuwenden. Die Europäische Blindenunion, unser Interessensvertreter auf übernationaler Ebene, hat sich hierzu auf europäischer Ebene stark für seine Mitglieder engagiert. Kernpunkt ist ein akustisches Warnsignal für Elektroautos, das sogenannte AVAS (englisch: Acoustic Vehicle Alerting Systems). Dieses wurde mittlerweile durch das Europäische Parlament in den Entwurf einer EU-Richtlinie zum Geräuschpegel von Motorfahrzeugen auch aufgenommen. Die Europäische Blindenunion hatte sich dafür eingesetzt, dass das AVAS bis zu einer Geschwindigkeit von 40 km/h erklingt. Im Richtlinienentwurf wurden allerdings nur 20 km/h festgelegt. Dass das Warnsignal nur bis zu einer gewissen

Geschwindigkeit erklingt hat den Grund, dass ab einer höheren Geschwindigkeit das Abrollgeräusch der Reifen lauter wird als das Motorgeräusch. Der BSVÖ begrüßt grundsätzlich die Entwicklung auf europäischer Ebene. Trotzdem gibt es noch Nachbesserungsbedarf. Auf nationaler Ebene bemüht sich der BSVÖ daher intensiv, folgende Ziele zu erreichen: Zum einen soll die Übergangsfrist für die Umsetzung der EU-Richtlinie zum verpflichtenden Einbau des AVAS verkürzt werden. Zum anderen setzt sich der Verband dafür ein, dass der Knopf im Auto, der für das Ein- und Ausschalten des AVAS notwendig ist, nicht ausgeschaltet werden darf. Es ist für blinde und sehbehinderte Menschen dringend notwendig, dass das Geräusch immer bis zu einer gewissen Geschwindigkeit automatisch anspringt. Auch für Fußgänger, Kinder und ältere Menschen sowie Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung stellt dies eine zusätzliche Sicherheit dar. Der BSVÖ wird seine Anstrengungen für einen verpflichtenden Einbau von AVAS in sämtliche Elektro- und Hybridfahrzeugen auf nationaler und europäischer Ebene weiter fortsetzen.



---

## Termine

### **Infoabend: Gedächtnistraining!**

**Termin:** Montag, 29. September 2014

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Dauer:** 18:30 bis 20:30 Uhr

**Referentin:** MMag. Manuela Baum-Tamerl, zertifizierte Denk-, Lern- und Gedächtnistrainerin

#### **Anmeldung erforderlich!**

Wie funktioniert das Gehirn? Einen Eindruck erhalten Sie durch begreif- und zerlegbare Hirnmodelle. Auch das Denken als Zusammenspiel verschiedener Nervenzellen wird erfahrbar vorgestellt. Wie kann ich meine Gedächtnisleistung trainieren? Die Referentin bietet dazu Übungen an. Die Materialien sind überwiegend hörbar, spürbar und greifbar. Anschließend an den Informationsabend gibt es einen Kurs, der über sechs Wochen am selben Tag und Zeitpunkt, wie der Informationsabend, wöchentlich stattfindet. Nähere Informationen dazu erhalten Sie am Informationsabend. **Verbindliche**

**Anmeldung bis 25. September** (die Anmeldefrist wurde verlängert) bei Mag. Angelika Strigl per E-Mail: [office@bsvt.at](mailto:office@bsvt.at) oder telefonisch unter 0512 / 33 4 22 - 12.

### **Herbstmodenschau bei Moden Vieider**

**Termin:** Dienstag, 30. September 2014

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Ort:** Moden Vieider, Leopoldstraße 28a, 6020 Innsbruck

Welche Farben und Stoffe im Herbst angesagt sind, verraten die Expertinnen von Moden Vieider bei der traditionellen Herbstmodenschau. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 29. September bei Christine Horngacher telefonisch unter 0664 / 350 84 13.

### **Hilfsmittelausstellungen Herbst 2014**

Die neusten Trends bei Hilfsmitteln werden im BSZ-Tirol vorgestellt:

#### **Hilfsmittelausstellung von Transdanubia**

Dienstag, 7. Oktober, 10:00 – 18:00 Uhr

Ein Werbeblatt von Transdanubia liegt der Schwarzdruckausgabe bei.

#### **Hilfsmittelausstellung von Baum Audiodata**

Mittwoch, 22. Oktober, 10:00 – 17:00 Uhr

Ein Werbeblatt von Baum Audiodata liegt der Schwarzdruckausgabe bei.

---

## **Filmabend: Imagine**

**Termin:** 8. Oktober 2014

**Beginn:** 18:30 Uhr

**Ort:** BSZ Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Der blinde Lehrer Ian sieht seine Umwelt mit Ohren und Geruchssinn. Er wird nach Lissabon an eine Augenklinik berufen, wo er blinden Menschen beibringen soll, sich in der Umwelt zurechtzufinden. Doch er lehrt seine Schüler mehr, als eine neue Art, die Welt zu entdecken. Kann das lebensgefährlich sein?

## **Handarbeitsmarkt im BSZ-Tirol**

**Termin:** Donnerstag, 9. Oktober 2014

**Dauer:** 10:00 bis 16:30 Uhr

**Ort:** BSZ Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Ob Socken, Kappen oder Schals in bunten Farben, beim Handarbeitsmarkt im BSZ-Tirol kann man sich und seine Liebsten mit wärmenden Sticksachen eindecken. Auch selbstgefilzte Patschen, Häckel- und Patchworkdecken oder Duftkissen wird man hier finden. Alles in liebevoller Handarbeit von der Handwerksgruppe des BSVT rund um Beate Krames hergestellt.

## **RP Treffen in Innsbruck**

**Termin:** Freitag, 10. Oktober 2014

**Dauer:** 14:00 bis 17:00 Uhr

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraserstraße 87, 6020 Innsbruck

**Referent:** Dr. Georg Blatsios, Spezialist für Netzhautdystrophien an der Universitätsklinik für Augenheilkunde Innsbruck

Für Menschen mit erblichen Netzhauterkrankungen findet heuer wieder ein Treffen statt. Angesprochen sind vor allem Personen mit Retinopathia Pigmentosa (RP) oder juveniler Makuladegeneration und deren Angehörige. Dr. Blatsios berichtet über den Stand der medizinischen Forschung und über Therapieansätze. Mag. Wolfgang Berndorfer ist selbst sehbehindert und Spezialist für Visuelle Rehabilitation beim BSVT. Er wird einen Überblick über optische und elektronische Hilfsmittel und Kompensationsstrategien geben. Im Anschluss an die Vorträge und die Diskussion bietet unser Mitglied Dr. Nicola Janecke eine Gesprächsrunde zur psychischen Bewältigung einer Sehbehinderung an. Sie ist klinische Psychologin und Psychotherapeutin.

---

## BEST 2014

**Termin:** Mittwoch, 22. bis Freitag, 24. Oktober 2014

**Dauer:** jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

**Ort:** Messe Innsbruck, Ing. Etzelstraße

Auch heuer ist der BSVT mit dem Projekt „sehensWert“ auf der BeSt<sup>3</sup> – Die Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung vertreten. Erfahren Sie mehr über das Projekt oder erleben sie Sensibilisierung. Neben einem Seminar für Lehrende gibt es zudem ein Gewinnspiel mit tollen Preisen für die Gewinner! Sie finden uns am Stand des Sozialministeriumservice – Landesstelle Tirol, unserem Partner. Näheres zur BEST lesen Sie unter: [www.best-innsbruck.at](http://www.best-innsbruck.at)

## Hilfsmittelflohmarkt im BSZ Tirol

**Termin:** Freitag, 31. Oktober 2014

**Ablauf:** 13:00 bis 14:00 Uhr, Aufbau beziehungsweise Abgabe des Hilfsmittelangebots. 14:00 bis 18:00 Uhr, Verkauf der Hilfsmittel. Ab 18 Uhr Abbau und Mitnahme der nicht verkauften Hilfsmittel.

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Die Hilfsmittel- und Beratungsstelle des BSVT lädt zu einem Hilfsmittelflohmarkt ein. Wir bieten elektronische, optische und Alltagshilfsmittel aus unserem Fundus an. Es kann aber auch jeder von Ihnen Geräte, Lupen, sprechende Uhren und vieles mehr vorbei bringen und weiterverkaufen. Der Aufbau der Waren ist ab 13:00 Uhr möglich. Bitte legen sie bereits im Vorfeld einen Preis für ihre Hilfsmittel fest. **Wichtig! Nicht verkaufte Hilfsmittel müssen nach Ende des Flohmarktes wieder mitgenommen bzw. bis Montag 17:00 Uhr abgeholt werden. Nicht abgeholte Ware wird restlos entsorgt!**

## Echolokalisation mit Juan Ruiz

**Termin:** Montag, 10. November 2014

**Dauer:** 9:00 bis 17:00 Uhr

**Ort:** am Vormittag im BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck, am Nachmittag im Sonderpädagogischen Zentrum für Kinder mit Blindheit oder Sehbehinderung

**Kosten:** 50 Euro pro Person

**Anmeldung erforderlich!** Die Pädagogische Frühförderung lädt Eltern von sehbehinderten oder blinden Kindern ein, zu einem Tag mit theoretischen Input und viel Selbsterfahrung mit Juan Ruiz. Anmeldung bei Maria Gandler per E-Mail: [maria.gandler@bsvt.at](mailto:maria.gandler@bsvt.at) oder telefonisch unter 0660 / 768 18 81.

---

## **Mobilitätsworkshop mit Juan Ruiz und Heidi Amann**

**Termin:** Dienstag, 11. November 2014

**Dauer:** 9:00 bis 17:00

**Ort:** BSZ Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Anmeldung erforderlich:** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

**Kosten:** je nach Teilnehmerzahl maximal 40 Euro pro Person

Juan Ruiz, blinder Mobilitätstrainer aus den USA, bietet in Zusammenarbeit mit der Rehabilitationstrainerin des BSVT, Heidi Amann, einen Workshop für erwachsene Menschen mit Blindheit oder Sehbehinderung an. Theoretischer Input und Selbsterfahrung werden gemeinsam reflektiert und diskutiert.

Verbindliche Anmeldung bei Heidi Amann per E-Mail: [heidi.amann@bsvt.at](mailto:heidi.amann@bsvt.at) oder telefonisch unter 0660 / 815 21 97.

## **Themenabend: Sehbehinderung verstehen – Die Sehschärfe**

**Termin:** Mittwoch, 12. November 2014

**Dauer:** 18:30 bis 20:00 Uhr

**Ort:** BSZ Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Referent:** Mag. Wolfgang Berndorfer (BSVT Low Vision Trainer)

Es ist die geringere Sehschärfe, die den meisten Menschen mit Sehbehinderung den Alltag erschwert. Doch was ist damit gemeint? Wie wird sie gemessen und wie wirkt sie sich auf den Alltag aus? An Hand praktischer Übungen und in einem Erfahrungsaustausch werden diese Fragen erarbeitet.

---

# Regelmäßige Veranstaltungen

## Programm Treffpunkt 50plus

Der beliebte Treffpunkt 50plus findet 14tägig immer mittwochs statt. Bei Ausflügen ist, soweit nicht anders angegeben, immer das BSZ-Tirol der Startpunkt.

**Ort:** Blinden- und Sehbehinderten-Zentrum Tirol, Amraser Straße 87, Innsbruck

**Dauer:** 14:00 bis 17:00 Uhr,

**Treffpunkt:** 14 Uhr, BSZ Tirol (sofern nicht anders angegeben)

**Programm:**

**Mittwoch, 24. September, Achtung Programmänderung:** Wanderung in die Kundler Klamm. Treffpunkt ist um 13 Uhr beim BSZ-Tirol. Fahrt mit dem Auto nach Kundl. Von dort aus Wanderung. Ankunft im BSZ-Tirol in Innsbruck wieder gegen 18 Uhr. Es ist keine Anmeldung mehr möglich. Der Bus ist schon voll.

**Mittwoch, 8. Oktober:** Führung im Botanischen Garten Innsbruck. Treffpunkt um 13:45 Uhr im BSZ oder um 14:20 Uhr am Eingang des Botanischen Gartens in der Sternwartestraße 15.

Um rechtzeitige Anmeldung zwecks Abholung wird gebeten. Kontakt: Mag. Angelika Strigl (Montag bis Freitag Vormittag) per E-Mail: [office@bsvt.at](mailto:office@bsvt.at) oder telefonisch unter 0512 / 33 4 22 – 12.

**Mittwoch, 22. Oktober:** gemütliches Beisammensein im BSZ-Tirol

**Mittwoch, 5. November:** Wanderung im herbstlichen Schlosspark Amras.

**Mittwoch, 19. November:** Törggelen. Ort wird noch bekannt gegeben.

## Spieleabend

**Termine:** jeden letzten Mittwoch im Monat, beginnend am Mittwoch, 24. September 2014

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ort:** BSZ- Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Für Abwechslung sorgen Kartenspiele und Quiz-Spiele. Ab Oktober auch wieder mit Dartscheibe. Jeder kann auch gerne seine eigenen Lieblingsspiele mitbringen. Das Organisationsteam freut sich auf ein nettes Zusammenkommen!

## Handarbeitsgruppe

**Termine:** jeden zweiten Donnerstag, beginnend am Donnerstag, 25. September 2014

**Dauer:** 14:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** BSZ- Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

Strick-, Häkel- und Bastelfreunde sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Handarbeiten und Basteln im BSZ-Tirol!

---

## Alle Termine in der Übersicht

Montag, 29. September, 18:30 bis 20:30 Uhr, Infoabend Gedächtnis  
Dienstag, 30. September, 17:00 Uhr, Modenschau bei Moden Vieider  
Dienstag, 30. September, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Dienstag, 7. Oktober, 10:00 bis 18:00 Uhr, Hilfsmittelausstellung Transdanubia  
Dienstag, 7. Oktober, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Mittwoch, 8. Oktober, 13:45 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+, Botanischer Garten  
Mittwoch, 8. Oktober, 18:30 bis 22:00 Uhr, Filmabend „Imagine“  
Donnerstag, 9. Oktober, 10:00 bis 16:30 Uhr, Flohmarkt der Handarbeitsgruppe  
Freitag, 10. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, RP-Treffen  
Montag, 13. Oktober, 18:00 bis 20:00 Uhr, Übungsabend Gedächtnis Teil 1  
Dienstag, 14. Oktober, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Mittwoch, 15. Oktober, ganztags, Tag des weißen Stockes  
Montag, 20. Oktober, 18:00 bis 20:00 Uhr, Übungsabend Gedächtnis Teil 2  
Dienstag, 21. Oktober, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Mittwoch, 22. Oktober, 10:00 bis 17:00, Hilfsmittelausstellung Baum Audiodata  
Mittwoch, 22. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+  
Donnerstag, 23. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsgruppe  
Freitag, 24. Oktober, 18:00 bis 21:00 Uhr, Weinverkostung  
Montag, 27. Oktober, 18:00 bis 20:00 Uhr, Übungsabend Gedächtnis Teil 3  
Dienstag, 28. Oktober, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Mittwoch, 29. Oktober, 14:00 bis 16:00 Uhr, Selbsthilfetreffen, Cafe Draupark  
Mittwoch, 29. Oktober, ab 18:00 Uhr, Spielabend  
Freitag, 31. Oktober, 13:00 bis 18:00 Uhr, Hilfsmittel-Flohmarkt des BSVT  
Montag, 3. November, 18:00 bis 20:00 Uhr, Übungsabend Gedächtnis Teil 4  
Dienstag, 4. November, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Mittwoch, 5. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+, Wanderung  
Donnerstag, 6. November, 14.00 bis 17.00 Uhr, Handarbeitsgruppe  
Montag, 10. November, 8.00 bis 12.30 Uhr, Echolokalisation für Eltern  
Montag, 10. November, 18:00 bis 20:00 Uhr, Übungsabend Gedächtnis Teil 5  
Dienstag, 11. November, 8.00 bis 17.00 Uhr, Echolokalisation  
Dienstag, 11. November, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Mittwoch, 12. November, 18.30 bis 21.00, Themenabend  
Freitag bis Sonntag, 14. bis 16. November, SenAktiv  
Montag, 17. November, 18:00 bis 20:00 Uhr, Übungsabend Gedächtnis Teil 6  
Dienstag, 18. November, 18:00 bis 19:30 Uhr, Yoga  
Mittwoch, 19. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+, Törggelen  
Donnerstag, 20. November, 14.00 bis 17.00 Uhr, Handarbeitsgruppe

Sofern nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im BSZ-Tirol statt!  
**Redaktionsschluss** für die kommende Ausgabe: Freitag, 31. Oktober 2014

---

## Termine in Osttirol

### Selbsthilfenachmittag

**Termine:** Mittwoch, 29. Oktober, 26. November

**Ort:** Cafe Draupark, Amlacher Str. 12, Lienz

**Beginn:** 14:00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch im Monat treffen sich blinde und sehbehinderte Osttirolerinnen und Osttiroler mit oder ohne Begleitperson.

### Termine Blindenapostolat

**Dienstag, 7. Oktober 2014, 17:15**

**Uhr:** Rosenkranz in der Kapuziner Kirche, 18:00 Uhr: Heilige Messe. Wir feiern das Rosenkranzfest und Erntedank. Anschließend gehen wir in die Raphaelstube.

**Dienstag, 21. Oktober 2014, 18:30**

**Uhr, Raphaelstube:** Vortrag von Pfarrer Dr. Jakob Patsch zum Thema: „Abschied nehmen, trauern, Tote begraben“.

**Dienstag, 4. November 2014,**

**17:15:** Rosenkranz in der Kapuziner Kirche, 18:00 Uhr Eucharistiefeier (Totengedenken). Anschließend Treffpunkt Raphaelstube

**Dienstag, 25. November 2014,**

**18.30 Uhr:** Bibelteilen in der

Raphaelstube, Sillgasse 4 in Innsbruck.

**Samstag, 29. November 2014,**

**15:00 Uhr:** Adventfeier mit dem Amraser Dreigesang. Ort: Sillgasse 4 in Innsbruck. Alle mitgebrachten Adventkränze und Adventgestecke werden geweiht.

**Dienstag, 2. Dezember 2014, 17:15**

**Uhr:** Rosenkranz in der Kapuzinerkirche. Um 18:00 Uhr Heilige Messe (Rorate). Dann gehen wir gemeinsam in die Raphaelstube.

## Hilfsmittel: NEUES UND ALTBEWÄHRTES

### LOW VISION UHR „JUMBO“

Uhr mit Lederband und Quarzwerk, bis zu 30 Meter wasserdicht. Der übergroße Durchmesser (40mm) dieser kontrastreichen Schweizer Armbanduhr macht sie leicht ablesbar und gibt ihr ein modisches Aussehen. Die Uhr ist in zwei

Varianten erhältlich. Einmal mit dunklem Hintergrund mit weißen Zahlen, einmal mit hellem Hintergrund mit schwarzen Zahlen. Preis: 89 Euro



### SPRECHENDES TELEFON ALTO II



Dieses Mobiltelefon bietet Ihnen ein sprechendes Menü in einer klaren und gut verständlichen Sprachausgabe mit männlicher oder weiblicher Sprachführung. Es

verfügt über eine lange Akkulaufzeit, zum Aufladen ist eine Ladestation vorgesehen. Das Handy ist frei für alle Anbieter. Die Benutzeroberfläche ist extrem vereinfacht (nur 3 Tasten), die aufschiebbarer Tastatur mit großen, gut spürbaren Tasten ermöglicht die effiziente Eingabe von Telefonnummern und Textmitteilungen. Außerdem verfügt das Mobiltelefon über folgende nützliche Funktionen: Notruf oder

SOS Taste, Alarm oder Erinnerungsalarm, großes Display, komplette Vorlesefunktion aller Funktionen (SMS, hereinkommende Anrufe, Akkustand ...). Die technischen Daten des Gerätes sind: Größe 10 x 5,2 x 2 cm, Gewicht 100g (nur Telefon), Bandbreite Quadband GSM 800/900/DCS1.800/PCS1.900MHz, Batterie Li-Ion 1000mAh, Akkulaufzeit im Standby 72 Stunden, max. Gesprächsdauer 350 Minuten. Im Lieferumfang enthalten sind Ladestation, Adapter, USB-Kabel, Kopfhörer und Bedienungsanleitung auf CD und Schwarzschrift. Das Gerät ist in den Farben orange, blau oder anthrazit erhältlich. Preis: 149 Euro

### RELIEFKALENDER (TASTBARE KALENDER) FÜR DAS JAHR 2015

Neu erschienen sind die Reliefkalender in Blindenschrift und Großschrift. Für 2015 sind die Motive

„Ziersträucher“ oder „Pferdewagen zur Straßenbahn“ erhältlich. Preis: Euro 22 Euro





---

## GROßDRUCK-WANDKALENDER 2015

Der Großdruck-Wandkalender ist eine optimale Lösung für stark sehbehinderte Menschen. Er ist als Hochformat DIN A3 erstellt und mit einer Ringbindung und einer Aufhängevorrichtung versehen. Die Größe der Zahlen und Buchstaben beträgt 2,5 cm. Auf jeder Seite, die jeweils eine Woche umfasst, befinden sich links die Wochentage,

in der Mitte die Mondphasen und rechts die gesetzlichen Feiertage. Außerdem ist rechts noch Platz für eventuelle Notizen.

Preis: 12 Euro

Der Kalender ist auch als Tischkalender in A4 Format um 9 Euro erhältlich!

## SPRECHENDER STAUBSAUGER: NEUES MODELL!

Dieser sprechende Staubsauger-Roboter der neuesten Generation saugt nicht nur automatisch, sondern auch mit verbesserten, gegenläufig rotierenden Bürsten und einem kraftvollen Motor mit Tierhaarfilter. Natürlich auch dann, wenn Sie gerade nicht zuhause sind. Denn der Staubsauger kehrt ganz von allein zu seiner Ladestation zurück und holt sich dort neue Energie. Falls während des Saugvorgangs ein Problem auftreten sollte, teilt Ihnen

der Roboter das in deutlicher Sprache mit. Ebenso automatisch stellt er sich auf wechselnde Untergründe ein. Aufgrund seiner flachen Bauweise saugt er auch unter Schränken und Betten. Und dank moderner Sensoren erkennt er stark verschmutzte Stellen ebenso wie gefährliche Abgründe, denen er automatisch aus dem Weg geht.

Preis: 299 Euro



## GUT ERHALTENES TANDEM ZUM VERKAUF!

Ein Mitglied unseres Verbandes verkauft sein Atala-Tandem. Das Rad verfügt über eine 5-Gang Shimano Schaltung und ist in sehr gutem Zustand (selten gebraucht). Der Verkaufspreis liegt bei ca. 500 Euro. Interessierte melden sich in der Hilfsmittelzentrale unter 0512 / 33 4 22 -07. Wir werden dann den Kontakt mit dem Verkäufer für Sie herstellen.



---

**Kontakt:** Hilfsmittelzentrale, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck, Tel: 0512 / 33 4 22 -07, E-Mail: [hilfsmittel@bsvt.at](mailto:hilfsmittel@bsvt.at)